

[10120.] Zu Anfang August 1852 ist eine für eine Berliner Handlung bestimmte Sendung, 1 Gr. **Rafaello, opere** 12,  $\frac{1}{2}$  netto enthaltend, wahrscheinlich in Leipzig verpackt worden. Im Fall dieselbe bei einem meiner H<sup>o</sup>. Kollegen, der den Absender nicht kennt, lagern sollte, ersuche ich dringend um baldige Zurücksendung!  
München, 9. Sept. 1853.

Georg Franz.

[10121.] **Berger, Fürst Schwarzenberg's Leben!**

Diejenigen geehrten Handlungen, welche bis heute verabsäumt, mir die neu hinzugekommenen Subscribenten auf „**Berger, Fürst Schwarzenberg's Leben**“ namhaft zu machen, oder diejenigen, bei welchen in dieser Beziehung irgend ein Zweifel obwalten sollte, ersuche ich hiermit, alle bezüglichen Notizen mir schleunigst zukommen zu lassen, da mit Ende dieses Monats das Pränumerandenverzeichnis geschlossen wird.  
Leipzig, 14. Septbr. 1853.

Ergebenst

Otto Spamer.

[10122.] **Fortsetzungen,**

die früher hierher geliefert, dann aber unterbrochen wurden, werde ich mich bemühen, wieder unterzubringen. Haben Sie die Güte, mich dazu mit Exemplaren und einem kurzen Inserate zu versehen, wovon ich  $\frac{1}{3}$  tragen werde.  
Glauchau, 19/9. 1853.

Theobald Moritz.

[10123.] **Forst- und Jagdkalender für Preußen.**

Da Herr Julius Springer in Berlin die mit **preussischen Stempel** versehenen Exemplare käuflich von mir an sich gebracht hat, so debitirt derselbe natürlich diesen Kalender für ganz **Preußen** allein, weshalb ich die **preussischen Herren Kollegen**, sowie solche, welche den Kalender mit **preussischem Stempel** beziehen wollen, ersuche, alle diesfalligen Bestellungen an Herrn Julius Springer zu richten.  
Leipzig, den 15. Septbr. 1853.

Otto Spamer.

[10124.] Wegen verschiedener an Herrn Du. Haslinger in Einz gerichteten Reclamationen fehlender Remittenden, den betreffenden Herren Verlegern zur gefl. Nachricht, daß 3 unterm 29. April d. J. von Herrn Haslinger an mich abgeforderte Remittenden-Ballen bis heute nicht eingetroffen sind. Wegen Wiedererlangung derselben sind die geeigneten Schritte gethan, der Erfolg dieser Nachforschungen steht noch zu erwarten.  
Leipzig, den 15. Septbr. 1853.

A. G. Viebeskind.

[10125.] **Englisches Sortiment**

beforge ich nach wie vor zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commis. franco Leipzig. Mein Geschäftslocal habe ich nach No. 3. Brook-Street, Grosvenor Square verlegt, wohin ich directe Bestellungen zu adressiren bitte.  
London.

Franz Thimm.

[10126.] **Makulatur und Brochuren** werden in großen und kleinen Posten von mir zu kaufen gesucht.

Zugleich empfehle ich mein wohl assortirtes Lager von Pappen bester Qualität zu den billigsten Preisen.

**Crust Starke**, sonst F. A. Mähner, Querstraße, Stadt Dresden in Leipzig.

### Familiennachrichten.

[10127.] **Todes-Anzeige.**

Am 28. Aug. verschied nach langem Leiden, mein lieber Sohn **J. G. Korte-Jessen**, was ich hierdurch seinen Geschäftsfreunden zur Anzeige bringe. Durch das Engagement eines tüchtigen Gehilfen wird dessen hinterlassenes Geschäft in der kürzesten Zeit geordnet werden und Remittenten wie Saldo erfolgen. Ueber den Fortgang muß ich mir weitere Mittheilung noch vorbehalten.

Flensburg, d. 12. Sept. 1853.

Ganz ergebenst

J. G. Korte-Jessen Wwe.

### Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Unmaßgeblicher Rath und Bitte an diejenigen Herren Verleger, welche Supplemente zu den deutschen Klassikern zu bringen beabsichtigen. — Zur Uebersetzungsfrage, B. Bl. 103, 111 u. 113. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt No. 10005-10127. — Leipziger Börse am 16. September 1853. — Wahlzettel.

Anonyme 10006, 10007, 10008. Filtich 10115.  
10009, 10010, 10011, 10058. Franz 10120.  
10069, 10104, 10105, 10106. Frische, Herm. 10027, 10091.  
10107, 10108, 10114. Geisler 10086.  
Anstalt, liter., artist. in M. Goebische in S. 10071.  
10092. Gref 10075.  
Aker & Co. 10040. Grote 10072.  
Aufarth 10093. Hartmann 10077.  
Baedeker in Köln 10085. Hassel 10017.  
Baer, J. 10012. Heberle 10016.  
Barth 10046. Hedenast 10042.  
Bekinn 10020, 10095, 10113. Heege 10074.  
Benziger 10110. Heerwegen 10063, 10080.  
Bohne 10060. Hempel 10057.  
Baldemann 10018. Herbig in B. 10015.  
Bollig 10045. Heffe 10103.  
Brandstetter 10096. Hilbrand 10109.  
Briskin 10117. Horvath 10066.  
Brodhaus 10024. Jowien 10049.  
Buchh. v. Waiffenb. 10089. Jügel's Verl. 10048.  
Calvary & Co. 10044. Junge 10043.  
Cazin 10038. Klemm in D. 10061, 10081.  
Danner 10064. Klemm in Dr. 10056.  
Dunder, Frz. 10102. Klemm, C. A. in L. 10094.  
Elsäßer & B. 10078. Kollmann in A. 10029.  
Expedit. v. Meßfatalogs 10023, 10052.

Kollmann in L. 10119.  
Korte-Jessen 10127.  
Lanz 10112.  
Leibrod 10035, 10039.  
Levysohn in M. 10083.  
Liebeskind 10124.  
Mannische 10051.  
May 10021.  
Meibinger Sohn & Co. 10033.  
Mersburger 10037.  
Moriz 10118, 10122.  
Müller & Co. 10025.  
Ragel 10100.  
Reff 10090.  
Reffmann 10028.  
Oberdorfer 10082.  
Olbecq's Erben 10053.  
Palm in M. 10026.  
Poenide 10069.  
Räber 10036.  
Reclam sen. 10067, 10098.  
Rottig 10062.  
Rümpfer 10076.  
Schabelig 10084.  
Schäffer & Co. 10088.

Scheitlin & S. 10050.  
Schmelzer 10116.  
Schmid in B. 10097.  
Schnuphase 10068.  
Spamer 10121, 10123.  
Starke in Gh. 10065.  
Starke in L. 10126.  
Stechert 10070.  
Strad 10111.  
Stubenrauch & Co. 10054.  
Teubner 10047.  
Thenau 10014.  
Thimm 10034, 10041, 10125.  
Trautwein 10073, 10099.  
Türk 10019, 10030.  
Verlags-Gytr. in B. 10005.  
Verlags-Mag in St. 10013.  
Wallerstein 10032.  
Weber, S. J. in L. 10101.  
Wehdmann 10079.  
Weidmann 10055.  
Williams & N. 10087.  
Wohl & Sch. 10059.  
v. Zabern 10031.  
Zupanski 10022.

### Leipziger Börse am 16. September 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Ge-sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 142 $\frac{1}{4}$	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	102 $\frac{1}{2}$
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. —	99 $\frac{1}{2}$
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$	k. S. 110 $\frac{3}{4}$	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. —	99 $\frac{1}{2}$
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. —	56 $\frac{1}{2}$
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 151 $\frac{1}{2}$	—
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
	3 Mt. 6. 19 $\frac{1}{4}$	—
	k. S. 80 $\frac{1}{2}$	—
Paris pr. 300 Frcs.	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	92
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à $\frac{1}{2}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem „ d <sup>o</sup> .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzungsfusse. . . . . d <sup>o</sup> .	11	—
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 $\frac{1}{2}$ 16 $\frac{1}{2}$
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$ . . . . . auf 100	—	6 $\frac{1}{2}$
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . . d <sup>o</sup> .	—	6 $\frac{1}{2}$
Bresl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 $\frac{1}{2}$ As . . . . . d <sup>o</sup> .	—	6 $\frac{1}{2}$
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As . . . . . d <sup>o</sup> .	—	6 $\frac{1}{2}$
Conv. Species u. Gulden . . . . . d <sup>o</sup> .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d <sup>o</sup> .	—	2 $\frac{1}{4}$
Gold pr. Mark fein Colln. . . . .	—	—
Silber „ d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> . . . . .	—	—
<b>Staatspapiere und Actien</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten . . . . .	92 $\frac{3}{4}$	92 $\frac{1}{2}$
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$	—	92 $\frac{3}{4}$
} kleinere . . . . .	—	—
à 4 % von 1847 von 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	100 $\frac{3}{4}$	—
à 4 % von 1852 } von 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	102 $\frac{1}{4}$	—
} von 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	—
à 4 $\frac{1}{2}$ % von 1850 von 500 u. 200 $\frac{1}{2}$ .	103	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 $\frac{1}{2}$ % } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	92 $\frac{1}{2}$
} kleinere . . . . .	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 $\frac{1}{2}$	—	91 $\frac{3}{4}$
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . Sächs.-Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	102 $\frac{1}{2}$
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3 % } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	96 $\frac{1}{2}$	—
} kleinere . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 % . . . . .	102 $\frac{1}{2}$	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	93	—
} v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . à 3 $\frac{1}{2}$ % } v. 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	100	—
} v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . à 4 % } v. 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	—
} v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3 % . . . . .	—	88
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	—	96 $\frac{1}{2}$
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 % . . . . .	—	102 $\frac{1}{2}$
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	109 $\frac{1}{4}$	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3 % } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	92	—
} kleinere . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . Staats-Schuld-Scheine à 3 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	—	86
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 5 % . . . . .	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d <sup>o</sup> . à 250 $\frac{1}{2}$ pr. 100	185	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	208 $\frac{1}{4}$	—
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	37	—
Berlin-Anhalt d <sup>o</sup> . à 200 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	131 $\frac{1}{2}$
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	316	—
Thüringische d <sup>o</sup> . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	108 $\frac{1}{4}$